

# SORGEN ENTSORGEN



WIE WIRST DU  
DEINE SORGEN LOS ?

WIE WIRST DU  
DEINE SORGEN LOS ?

**Gerhard Oerter**, Leiter der Therapieeinrichtung „**Berghof Bethanien**“, erzählte von einem Pfarrer, der mit dem Sorgenabwerfen eine ganz neue Erfahrung gemacht hat.

Er war mit seinen Söhnen einkaufen, als er plötzlich hinter sich ein knackendes Geräusch hörte.



Er drehte sich um, konnte aber nichts entdecken. Einige Minuten später hörte er das gleiche Geräusch abermals.

Als er sich erneut umwandte, sah er wieder nichts. Doch dann, geraume Zeit später, erblickte er einen Raben, der auf dem Gehsteig eine Nuss in den Schnabel nahm, mit ihr nach oben flog und von dort die Frucht fallen ließ.



**Oertel wörtlich: „Das ist also die Methode der Raben, ‚harte Nüsse‘ zu knacken: Aufnehmen – in die Höhe tragen – fallen lassen“.**

**Gibt es ein treffenderes Bild für die „Ent-Sorgung“ unserer Probleme? Wie sagte der unvergessenen Pfarrer und Seelsorger **Paul Deitenbeck**: „Werfen muss man können!“**



**In der Tat, Werfen ist eine Kunst. Nicht wenige werfen ihre Sorgen unserem Herrn vor die Füße.**

**Aber da können sie sie nicht liegen lassen. Wie hypnotisiert behalten sie deshalb ihr Problem im Auge und ziehen sie still und heimlich wieder an sich.**

**Da sind die Gewissenhaften und absolut Zuverlässigen. Sie fühlen sich so verantwortlich, dass sie Jesus die Arbeit nicht zumuten wollen. Was sie in die Hand nehmen, wird ordentlich und perfekt abgewickelt. Wieder andere ertränken ihre Sorgen in Alkohol. Nur vergessen sie dabei, dass Sorgen gute Schwimmer sind.**

**Nehmen wir uns den Raben zum Vorbild: Sorgen hochheben, vor Gott tragen und anschließend fallen lassen!**

**„Alle eure Sorgen werft auf Jesus;  
denn er sorgt für euch!“**

**1. Petrus 5,7**

**Reinhold Ruthe:  
Ein neuer Tag – ein neues Leben /  
Brendow Verlag / Seite 84**

Datum: Mittwoch, 21.11.2007

Bibelstelle: 1. Petrus 5,7

Autor: Cornelia Hott [Cornelia.Hott@msoe.org](mailto:Cornelia.Hott@msoe.org)

<http://www.msoe.org>

Thema: Die beste Entsorgung

"Gestern ist vorbei,  
morgen noch nicht da,  
heute sorgt der Herr!"

## WAS IST HIER FALSCH?



**Die Sorgenfabrik unseres Herzens kann Konkurs anmelden!  
Wann? Wenn es uns gelingt, alle Sorgen auf Jesus zu werfen.  
Paul Deitenbeck**

**Loszulassen, was uns gestern bewegt hat, und uns nicht  
darum zu sorgen, was morgen sein wird, ist ein elementares  
biblisches Gebot. Brennan Manning**

**Wenn wir nicht auf Jesus schauen, werden uns unsere  
Sorgen nicht heiligen, sondern verhärten, entmutigen und  
erdrücken. Maria Prean**

**Mit unsern Sorgen und Ängsten verunehren wir Gott, als ob  
er nicht mächtig, weise und gnädig wäre. Gläubiges Gebet  
und eifrige Arbeit sind vernünftig, aber die Angst ist  
wertlos. Charles Haddon Spurgeon**

**Wirf deine Sorgen dahin, wohin du deine Sünden geworfen  
hast: in die Tiefe des Meeres. Lass nie eine Not oder eine  
Sorge eine Stunde auf deinem Herzen liegen, ohne dass du  
sie deinem himmlischen Vater klagst. Das erste, was du tun  
musst, wenn die Not kommt, ist, dass du es ihm sagst. Je  
länger du damit zögerst, umso mehr wird dein Friede  
gestört. Charles Haddon Spurgeon**

**Ich freue mich an dem Luxus, mich nur um wenige Dinge  
sorgen zu müssen. Hudson Taylor**

**Sich zu sorgen ist wie schaukeln im Schaukelstuhl: Man  
wendet Energie auf, aber es bringt einen nirgendwo hin.  
Josef Villiger**

**Wenn du deine Sorgen auf Gott geworfen hast, so hüte dich,  
dass du sie nicht wieder auf dich nimmst.  
Charles Haddon Spurgeon**